



„re:publica Next Generation“: Die Netzkonferenz re:publica öffnet sich mit neuem Programm für Jugendliche und Schulen

Vom 6.-8. Mai 2019 geht die re:publica als einer der größten Konferenzen rund um die digitale Gesellschaft in Europa in die mittlerweile 13. Runde. Erneut werden sich an drei Tagen Akteur*innen, Aktivist*innen und Unternehmer*innen in der STATION BERLIN versammeln, um die wichtigsten Themen der modernen Welt zu diskutieren.

In ihrer Rolle als Gesellschaftskonferenz hat die re:publica stetig an Bedeutung gewonnen und ihre Zielgruppe und das Themenspektrum kontinuierlich erweitert. Nach der letztjährigen Neugründung des Netzfestes - dem ersten, digitalen Volksfest - widmet sich die Konferenz ab 2019 zusätzlich der jungen Generation, die ein Leben ohne digitale Medien und Vernetzung nicht kennt.

Unter dem Titel „re:publica Next Generation“ werden im Kühlhaus bei der STATION Berlin erstmals neue Formate und Kooperationen allein für Jugendliche und mit dem Schwerpunkt Bildung und Ausbildung vorgestellt.

TINCON

Mit der TINCON (teenageinternetwork conference) gibt es seit 2016 eine Konferenz für die junge, digitale Gesellschaft. Die Jugendkonferenz wird 2019 zeitgleich und im Rahmen der re:publica 19 im Kühlhaus bei der STATION Berlin stattfinden.

Auf der TINCON diskutieren Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren in teilweise nur für sie zugänglichen, geschützten Räumen die Themen ihrer Generation. In Workshops wird zusätzlich Wissen vermittelt und vertieft. „Hands-on-Exponate“ machen Digitales erlebbar.

Das Themenspektrum der TINCON reicht von YouTube und Instagram über Wissenschaft und Politik bis zu Coding und „Mental Health“. Die Programminhalte und die Durchführung der TINCON werden dabei gemeinsam mit Jugendlichen entwickelt und umgesetzt. Zudem gibt es eigene Vorträge von Jugendlichen unter 21 Jahren und eigene Talks von den „Experteens“ getauften, erfahreneren jungen TINCON-Sprecherinnen, die sich wie schon 2018 vor dem erwachsenen Publikum der re:publica präsentieren werden.

An den Vormittagen werden speziell auf Schulklassen zugeschnittene Programminhalte der TINCON stattfinden. Registrierungen für Klassen und andere Gruppen werden in Kürze möglich sein.

Hinter der TINCON steht der gemeinnützige TINCON e.V., der u.a. von der Robert-Bosch-Stiftung, dem Bundesfamilienministerium und der ZEIT-Stiftung gefördert wird.

Der Eintritt zur TINCON ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich. Teilnehmer*innen der TINCON unter 21 Jahren erhalten ebenfalls Zutritt zur re:publica.

re:learn

Der seit zehn Jahren im Rahmen der re:publica stattfindende Bildungstrack re:learn wird ebenfalls im Kühlhaus stattfinden und so allen Teilnehmer*innen aus dem Bereich der Bildung eigene Räume geben. Lehrkräfte, die mit ihren Klassen auf der TINCON sind, können sich unterdessen bei der re:learn über aktuelle Entwicklungen im Education-Bereich informieren und sich mit anderen Fachkräften vernetzen und austauschen.

Jetpack – Die Messe für Berufe der Zukunft

Mit „Jetpack“ findet 2019 im Rahmen der re:publica erstmalig eine eigene Berufswahl- und Ausbildungsmesse für die junge digitale Generation statt. Die HR-Abteilungen der spannendsten Unternehmen des Landes informieren junge Schulabgänger*innen und Studierende über die Berufe der gegenwärtigen Zukunft und ihre Ausbildungsmöglichkeiten.

###

Über die re:publica:

Die re:publica ist die größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa. Hier treffen Blogger*innen auf Politiker*innen, Wissenschaftler*innen auf Unternehmer*innen, Künstler*innen auf Aktivist*innen. Mehr als 19.500 Teilnehmer*innen aus 80 Ländern kamen auf der re:publica 18 an den drei Konferenztagen in Berlin zusammen, um aktuelle Fragestellungen der digitalen Gesellschaft zu diskutieren. Die nächste re:publica findet vom 6. - 8. Mai 2019 in Berlin statt. Zudem feierte die re:publica vom 14. -15. Dezember 2018 auf afrikanischem Boden in Ghanas Hauptstadt Accra Premiere und veranstaltet als strategischer Partner des Deutschlandjahres USA fünf Events in Amerika. Die Gesellschafter der re:publica GmbH, newthinking communications und Spreeblick Verlag, en-

gagieren sich seit über einem Jahrzehnt in den Bereichen Netzpolitik, Digitalkultur und digitale Gesellschaft.

www.re-publica.com

Für weitere Informationen

Rebecca Krum

Head of Communication

rebecca.krum@re-publica.com

+49 1715 76 10 76

Facebook: <https://www.facebook.com/republica>

Instagram: http://instagram.com/re_publica/

YouTube: <http://youtube.com/user/republica2010>

Flickr: <http://flickr.com/photos/re-publica/>

LinkedIn: <http://linkedin.com/groups/4092114>

Twitter: <http://twitter.com/republica>